

**/// PARKSIDE®**



## **BOHRSTÄNDER (MIT SCHRAUBSTOCK)**

**WWS-BMST1**

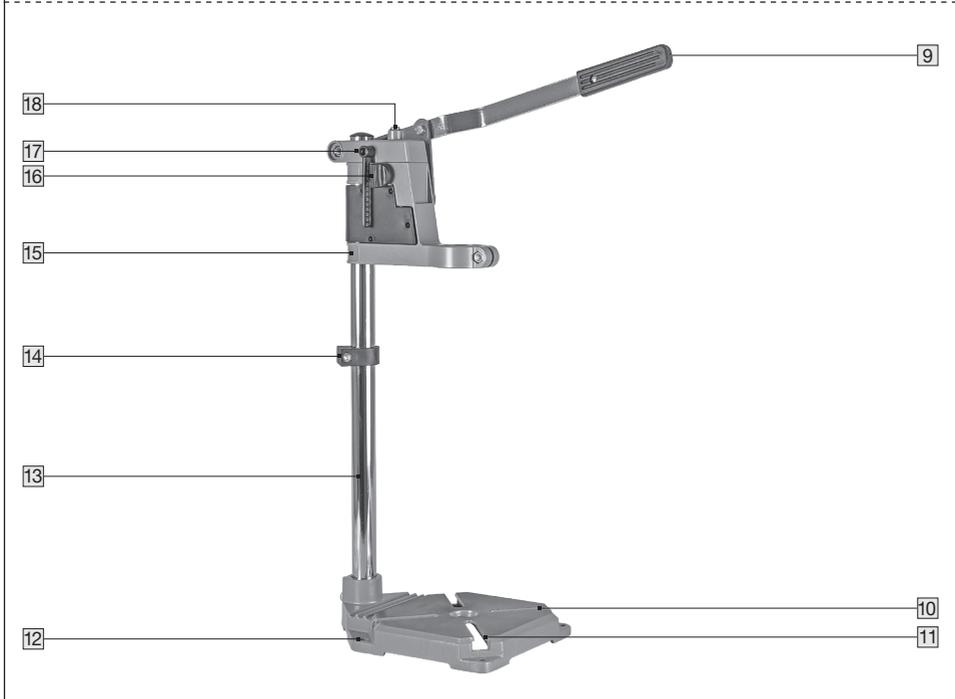
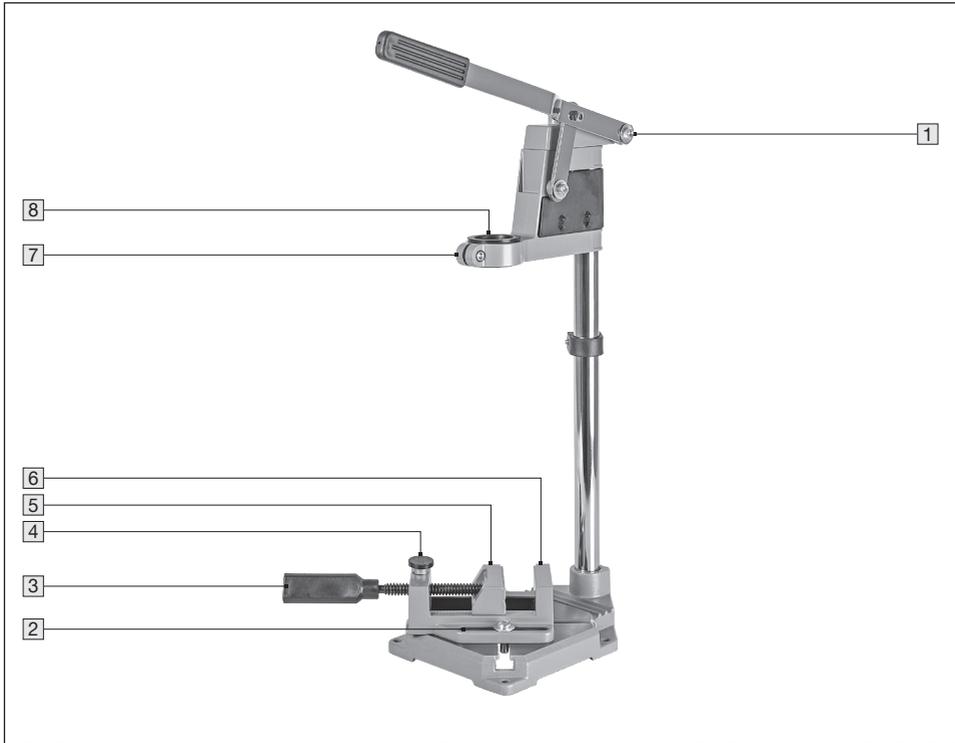
DE AT CH

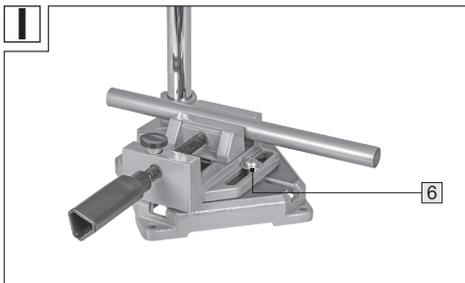
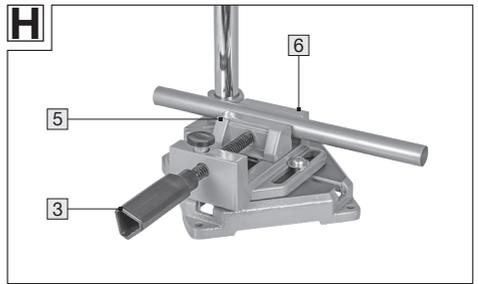
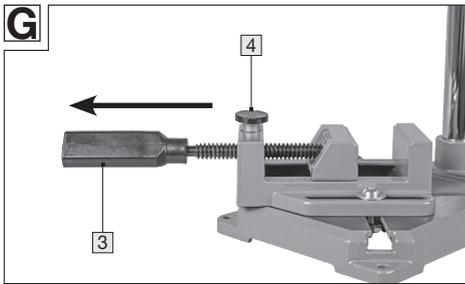
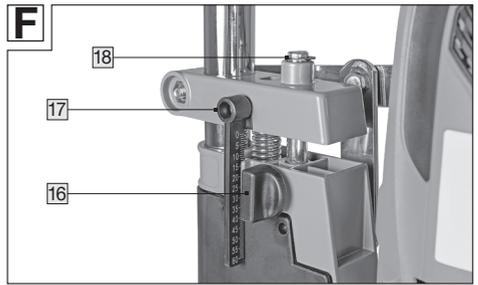
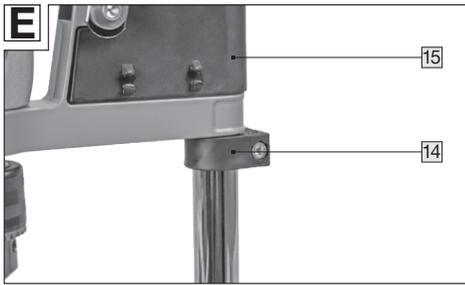
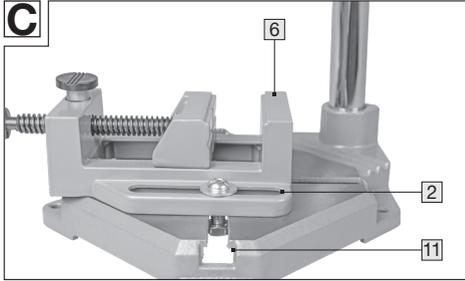
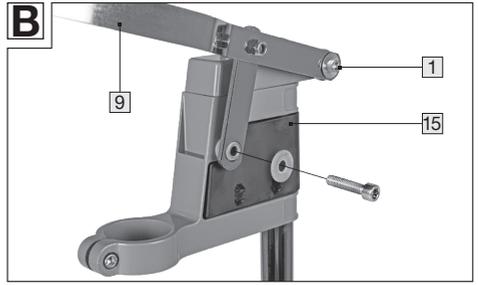
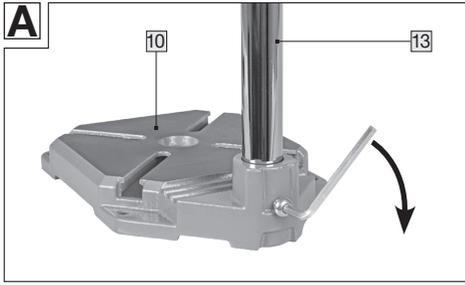
**BOHRSTÄNDER  
(MIT SCHRAUBSTOCK)**

Originalbetriebsanleitung

IAN 458688\_2401

DE AT CH





# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b> .....	<b>05</b>
Verwendete Symbole.....	<b>05</b>
Lieferumfang.....	<b>05</b>
Teilebezeichnung.....	<b>06</b>
<b>2. Technische Daten</b> .....	<b>06</b>
<b>3. Sicherheit</b> .....	<b>06</b>
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	<b>06</b>
Restrisiken.....	<b>07</b>
Sicherheitshinweise.....	<b>07</b>
<b>4. Vor Verwendung</b> .....	<b>10</b>
Bohrständer und Lieferumfang prüfen.....	<b>10</b>
Montage.....	<b>10</b>
Bohrmaschine einspannen und ausrichten (Abb. D).....	<b>11</b>
<b>5. Verwendung</b> .....	<b>11</b>
Bohrtiefe einstellen (Abb. E, F).....	<b>11</b>
Werkstück einspannen (Abb. G, H).....	<b>12</b>
Werkstück ausrichten (Abb. I).....	<b>12</b>
Bohren.....	<b>12</b>
<b>6. Wartung, Reinigung, Lagerung und Transport</b> .....	<b>12</b>
Wartung.....	<b>12</b>
Reinigung.....	<b>13</b>
Lagerung.....	<b>13</b>
Transport.....	<b>13</b>
<b>7. Fehlerbehebung</b> .....	<b>14</b>
<b>8. Garantie</b> .....	<b>14</b>
<b>9. Konformitätserklärung</b> .....	<b>15</b>
<b>10. Recycling</b> .....	<b>15</b>
<b>11. Service</b> .....	<b>15</b>

# 1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch!

Mit Ihrem Kauf haben Sie sich für ein hochwertiges Produkt entschieden.

Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit dem Produkt vertraut. Lesen Sie hierzu aufmerksam die nachfolgende Bedienungsanleitung. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte ebenfalls mit aus.

## Verwendete Symbole

Die folgenden Symbole und Signalworte werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Bohrständer oder auf der Verpackung verwendet.

 **WARNUNG!**

Bezeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

 **VORSICHT!**

Bezeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

 **HINWEIS!**

Warnt vor möglichen Sachschäden.



VPA Certified.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung.



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Tragen Sie Gehörschutz.



Tragen Sie eine Atemschutzmaske.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.

Die Modellbezeichnung auf dem Bohrständer ist eine Kombination aus Buchstaben und Ziffern:

**WWS-BMST1**  
=  
**Bohrmaschinenständer**

## Lieferumfang

- 1x Bohrständer
- 1x Innensechskantschlüssel Größe 5
- 1x Reduzierring 36 mm
- 1x Schraubstock
- 1x Bedienungsanleitung

## Teilebezeichnung

- 1 Fixierungsschraube
- 2 Langloch
- 3 Feststellgriff
- 4 Schnellspannknopf
- 5 Spannbacke
- 6 Schraubstock
- 7 Bohrmaschinenaufnahme
- 8 Reduzierring
- 9 Hebelarm inkl. Handgriff
- 10 Grundplatte
- 11 Führungsnut (4x)
- 12 Bohrung (4x)
- 13 Säule
- 14 Tiefenanschlagsklemme
- 15 Hebelkopf
- 16 Feststellschraube für Bohrtiefeneinstellung
- 17 Bohrtiefenmaß mit Skala
- 18 Metallstift

## 2. Technische Daten

Bohrmaschinenaufnahme für Spannhalsdurchmesser	43 mm (Reduzierring 36 mm)
Bohrtiefe	bis 60 mm stufenlos einstellbar
Spannbackenbreite	ca. 65 mm
Spannweite	ca. 65 mm

## 3. Sicherheit

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Bohrständer ist für den Privatgebrauch konstruiert worden und für folgende Einsatzzwecke im Hobby- und DIY Bereich vorgesehen:

- Als Aufnahmevorrichtung mit einer handelsüblichen Bohrmaschine zum Setzen definierter rechtwinkliger Bohrlöcher in verschiedenen Materialien.

Der Bohrständer darf nur in Übereinstimmung mit den Anweisungen und Sicherheitshinweisen in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden. Jede weitere, darüberhinausgehende Verwendung ist verboten. Weder der Produzent noch der Händler übernimmt die Verantwortung für Schäden, Verluste oder Verletzungen, welche aus der falschen Verwendung des Bohrständers resultieren. Beispiele für die missbräuchliche Verwendung sind insbesondere:

- Eine Verwendung welche über die angegebene bestimmungsgemäße Verwendung Zweck hinausgeht.
- Die Nichtbeachtung der Sicherheits-, Montage-, Bedienungs-, Reinigungs- und Wartungshinweisen in dieser Bedienungsanleitung.
- Die Nichtbeachtung der geltenden Gesundheits-, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften, welche die Verwendung dieses Bohrständers betreffen.
- Die Verwendung von Zubehör oder Ersatzteilen, welche nicht für diesen Bohrständer geeignet sind.
- Veränderungen am Bohrständer.
- Die übermäßige Verwendung.

Wer diesen Bohrständer verwendet oder wartet, muss mit diesen

Anweisungen vertraut und sich über mögliche Gefahren bewusst sein. Dieser Bohrständer darf nur von einer kompetenten Person verwendet werden - im Zweifelsfall lassen Sie sich von einem Experten beraten. Nichtbeachtung der Sicherheits-, Montage- und Bedienungshinweise bei der Verwendung dieses Bohrständers zählt als missbräuchliche Verwendung. Alle anzuwendenden Gesundheits- und Sicherheitsregularien müssen eingehalten werden. Alle weiteren anzuwendenden regionalen und nationalen Gesetze müssen eingehalten werden. Der Bohrständer darf nicht verändert werden. Jede vorgenommene Veränderung erhöht das Risiko einer Verletzung oder von Sachschäden.

## Restrisiken

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht offensichtliche Restrisiken nicht völlig ausgeschlossen werden. Bedingt durch die Art des Bohrständers können folgende Gefährdungen auftreten:

- Verrutschen des Werkzeuges am Bohrständer
- Verrutschen des Bohrständers

## Sicherheitshinweise

- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und gut beleuchtet. Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.**
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten,**

## **Gase oder Stäube befinden.**

*Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.**
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.**
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.**
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.**

- g) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.**  
*Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*
- h) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.**
- i) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.**
- j) WARNUNG! Die Bohrmaschine muss gesichert werden. Eine nicht richtig befestigte Bohrmaschine kann sich bewegen oder kippen und dies kann zu Verletzungen führen.**
- k) Das Werkstück muss an der Werkstückauflage eingespannt oder befestigt werden. Bohren Sie nicht in Werkstücke, die zu klein sind zum sicheren Einspannen. Festhalten des Werkstücks von Hand kann zu Verletzungen führen.**
- l) Tragen Sie keine Handschuhe. Handschuhe können von**  
*sich drehenden Teilen oder Bohrspänen erfasst werden und so zu Verletzungen führen.*
- m) Halten Sie Ihre Hände vom Bohrbereich fern, während das Elektrowerkzeug läuft. Der Kontakt mit sich drehenden Teilen oder Bohrspänen kann zu Verletzungen führen.**
- n) Das Bohrwerkzeug muss sich drehen, bevor Sie es an das Werkstück führen. Sonst kann sich das Bohrwerkzeug im Werkstück verhaken und so eine unerwartete Bewegung des Werkstücks und Verletzungen verursachen.**
- o) Sollte das Bohrwerkzeug blockieren, drücken Sie nicht weiter nach unten und schalten Sie das Elektrowerkzeug aus. Untersuchen und beseitigen Sie die Ursache für das Blockieren. Blockieren kann zu einer unerwarteten Bewegung des Werkstücks und zu Verletzungen führen.**
- p) Vermeiden Sie lange Bohrspäne, indem Sie den Druck nach unten regelmäßig unterbrechen. Scharfe Metallspäne können sich verfangen und zu Verletzungen führen.**
- q) Entfernen Sie niemals Bohrspäne aus dem Bohrbereich, während das Elektrowerkzeug läuft. Zum Entfernen von Spänen bewegen Sie das Bohrwerkzeug vom Werkstück weg, schalten Sie**

**das Elektrowerkzeug aus und warten Sie den Stillstand des Bohrwerkzeugs ab.**

**Verwenden Sie Hilfsmittel wie eine Bürste oder einen Haken, um die Späne zu entfernen.**

*Der Kontakt mit sich drehenden Teilen oder Bohrspänen kann zu Verletzungen führen.*

- r) **Die zulässige Drehzahl von Einsatzwerkzeugen mit Bemessungsdrehzahl muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.**  
*Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.*
- s) **Vorsicht! Verletzungs- oder Erfassungsgefahr!**  
**Verwendung Sie nur Bohrmaschinen, deren Bohrfutter eine runde Form aufweisen und frei von scharfen Ecken, Kanten und vorstehenden Teilen sind, die im Fall einer zufälligen Berührung der rotierenden Außenfläche des Bohrfutters eine Verletzung verursachen könnten.**  
*Tragen Sie eng anliegender Kleidung und keine Handschuhe. Schützen Sie lange Haare mit einem Haarnetz. Kontakt mit einer ungeeigneten Bohrfutter kann zu Verletzungen führen.*
- t) **Vorsicht! Verletzungsgefahr!**  
**Verwendung Sie nur Bohrmaschinen oder Akkubohrmaschinen ohne Schalterarretierung.**  
*Im Falle,*

*dass Ihre Bohrmaschine beim Betrieb stillsteht, nehmen Sie diese außer Betrieb und suchen Sie die Ursache der Störung. Ein ungewollter Wiederanlauf der Bohrmaschine kann zu Verletzungen führen.*

- u) **Beim Hantieren mit dem Bohrständer besteht das Risiko der Quetschgefahr.**
- v) **Stellen Sie die Aufnahmevorrichtung auf eine feste, ebene und waagerechte Fläche.**  
*Wenn die Aufnahmevorrichtung verrutschen oder wackeln kann, kann das Elektrowerkzeug nicht gleichmäßig und sicher geführt werden.*
- w) **Befestigen Sie den Bohrständer vor Inbetriebnahme stets fest (mittels Schrauben) auf Ihrem Arbeitstisch.**  
*Stellen Sie sicher, dass Tisch und Ständer einen sicheren Stand haben.*
- x) **Halten Sie das Stromkabel Ihrer Bohrmaschine stets vom Bohrer bzw. von sich bewegenden Teilen fern.**
- y) **Halten Sie kleine oder runde Werkstücke nicht mit der Hand fest, sondern befestigen Sie diese immer mit dem Schraubstock.**  
*Stellen Sie sicher, dass das Werkstück gut zwischen den beiden Spannbacken der Schraubzwinde befestigt ist und fest aufliegt.*
- z) **Bei zu starkem Vorschub oder wenn das Werkstück nicht ausreichend befestigt ist**

- besteht Verkantungsgefahr.
- aa) **Überprüfen Sie vor der Benutzung und während des Gebrauchs regelmäßig den festen Sitz sämtlicher Schrauben.** *Überprüfen Sie den Ständer regelmäßig auf etwaige Beschädigungen. Durch Vibrationen können sich Schrauben während des Betriebs lösen. Benutzen Sie Ihren Bohrständer nicht, wenn Sie irgendwelche Beschädigungen feststellen.*
- ab) **Verwenden Sie nur Bohrer, die für das jeweilige Material des Werkstücks geeignet sind.** *Stumpfe Bohrer schärfen bzw. austauschen.*
- ac) **Greifen Sie nie in den Arbeitsbereich des Bohrers.**
- ad) **Achten Sie immer auf die Bohrtiefe, ansonsten besteht die Gefahr, den Arbeitstisch zu beschädigen.**
- ae) **Beachten Sie die weiteren Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung Ihrer Bohrmaschine sowie auf der Verpackung Ihrer Bohrer.**

## 4. Vor Verwendung

### Bohrständer und Lieferumfang prüfen

- Nehmen Sie den Bohrständer und das Zubehör aus der Verpackung.
- Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe Kapitel „Lieferumfang“ & „Teilebezeichnung“).
- Kontrollieren Sie, ob der Bohrständer oder das Zubehör Schäden aufweisen.
- Bei Schäden oder fehlenden Teilen benutzen Sie den Bohrständer nicht.

### Montage

 **HINWEIS!**

Die Befestigungsschrauben dürfen nur so fest angezogen werden, dass sich die Grundplatte nicht verspannt oder verformt.

Zur Montage benötigen Sie:

- 1 Maulschlüssel Gr. 10
- den im Lieferumfang enthaltenen Innensechskantschlüssel Gr. 5
- Geben Sie die Säule **13** in die entsprechende Aussparung in der Grundplatte **10** und fixieren Sie diese mit der beigelegten Schraube. (Abb. A).
- Fixieren Sie anschließend den Hebelkopf **15** auf der Säule, indem Sie die Fixierungsschraube **1** festziehen.
- Montieren Sie den Hebelarm inkl. Handgriff **9** am Hebelkopf (Abb. B). Ziehen Sie die Schrauben so fest wie möglich an.
- Befestigen Sie den Schraubstock **6** auf der Grundplatte. Führen Sie die Schrauben durch die beiden

Langlöcher **2** auf dem Schraubstock. Befestigen Sie den Schraubstock, in dem Sie die Schrauben erst rechts dann links in die Führungsnuten **11** auf der Grundplatte führen (Abb. C).

- Ziehen Sie Schrauben und Muttern nicht zu fest an, damit weder die Grundplatte noch der Schraubstock beschädigt werden.
- Vor der Inbetriebnahme ist der Bohrständler fest auf einer Arbeitsplatte zu montieren. Dazu besitzt die Grundplatte vier Bohrungen.
- Verwenden Sie dazu passende Schrauben, Muttern und ausreichend große Beilagscheiben.

## Bohrmaschine einspannen und ausrichten (Abb. D)

**⚠ VORSICHT!**

**Halten Sie das Stromkabel Ihrer Bohrmaschine stets vom Bohrer bzw. von sich bewegenden Teilen fern.**

**Ziehen Sie den Netzstecker der Bohrmaschine, bevor Sie diese einspannen.**

- Führen Sie den Hals der Bohrmaschine in die entsprechende Bohrmaschinenaufnahme **7** ein und verschrauben Sie diese fest.
- Bei Bedarf verwenden Sie den mitgelieferten Reduzierring.
- Setzen Sie einen passenden Bohrer in das Bohrfutter ein.
- Lösen Sie die Fixierungsschraube **1**.
- Bewegen Sie den Hebelkopf **15** mit der eingespannten Bohrmaschine an der Säule **13**, bis der Bohrer das Werkstück berührt.
- Ziehen Sie Fixierungsschraube und Mutter wieder fest an.

## 5. Verwendung

### Bohrtiefe einstellen (Abb. E, F)

**⚠ VORSICHT!**

**Ziehen Sie den Netzstecker der Bohrmaschine, bevor Sie Einstellarbeiten vornehmen.**

- Lockern Sie die Tiefenanschlagsklemme **14** und führen diese bis zum Hebelkopf **15**.
- Lockern Sie die Feststellschraube für die Bohrtiefeinstellung **16** durch drehen gegen den Uhrzeigersinn.
- Beachten Sie das sich der Metallstift **18** löst und nach unten bis zum Anschlag rutscht.
- Drücken Sie den Hebelarm inkl. Handgriff **9** nach unten und entnehmen Sie die gewünschte Bohrtiefe am Bohrtiefenmaß mit Skala **17**.
- Danach fixieren Sie die Feststellschraube für die Bohrtiefeinstellung durch drehen im Uhrzeigersinn. Vergewissern Sie sich, dass der Metallstift auf die gewünschte Bohrtiefe fixiert ist.
- Stellen Sie die Tiefenanschlagsklemme an der gewünschten Bohrtiefe fest.

## Werkstück einspannen (Abb. G, H)

- Den Schnellspannknopf **4** gedrückt halten und ziehen Sie den Feststellgriff **3** bis zum Anschlag zurück.
- Positionieren Sie das Werkstück zwischen den Backen im Schraubstock **6**.
- Danach drücken Sie den Schnellspannknopf und schieben den Feststellgriff mit der Spannbacke **5** ganz an das Werkstück heran.
- Das Werkstück durch drehen des Feststellgriffs im Uhrzeigersinn fixieren.
- Um das Werkstück zu lösen drehen Sie den Feststellgriff gegen den Uhrzeigersinn.
- Drücken Sie anschließend den Schnellspannknopf und ziehen Sie die Backen auseinander.

## Werkstück ausrichten (Abb. I)

- Lösen Sie die Schrauben vom Schraubstock **6**.
- Verschieben Sie den Schraubstock mit dem Werkstück in die gewünschte Position.
- Bringen Sie einen Bohrpunkt als Markierung am Werkstück an und befestigen Sie den Schraubstock wieder.

## Bohren

- Stellen Sie die Bohrtiefe ein (siehe Kapitel „Bohrtiefe einstellen“).
- Bringen Sie einen Bohrpunkt als Markierung am Werkstück an.
- Spannen Sie das Werkstück ein (siehe Kapitel „Werkstück einpassen“).
- Richten Sie das Werkstück aus (siehe Kapitel „Werkstück ausrichten“).
- Drücken Sie den Hebelarm inkl. Handgriff langsam nach unten.
  - Üben Sie keinen übermäßigen Druck aus!
- Lassen Sie die Bohrmaschine wieder langsam zurück gleiten.
- Schalten Sie die Bohrmaschine aus.

## 6. Wartung, Reinigung, Lagerung und Transport

 **WARNUNG!**

**Ziehen Sie den Netzstecker der Bohrmaschine vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung.**

### Wartung

Der Bohrständer ist weitgehend wartungsfrei, sollte aber von Öl, Schmierfett und Staub freigehalten werden.

Verwenden Sie nur Ersatzteile / Zubehör vom Hersteller bzw. von ermächtigten Fachwerkstätten. Reparaturen dürfen nur von Sachkundigen durchgeführt werden. Sachkundige sind Personen mit entsprechender Fachausbildung und Erfahrung, die Anforderungen an die Konstruktion und Gestaltung des Bohrständers kennen und sich auf die Sicherheitsbestimmungen verstehen.

## Reinigung

- Reinigen Sie den Bohrständer mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Lassen Sie alle Teile danach vollständig trocknen.

## Lagerung

- Reinigen Sie den Bohrständer vor der Lagerung.
- Bei Nichtgebrauch lagern Sie den Bohrständer an einem sicheren, kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern.

## Transport

- Transportieren Sie den Bohrständer vor Stößen und Vibrationen geschützt und in der Originalverpackung. Bewahren Sie den Innensechskantschlüssel in der Vorrichtung am Hebelkopf auf.

## 7. Fehlerbehebung

<b>Problem</b>	<b>Mögliche Ursachen</b>	<b>Behebung</b>
Der Bohrmaschinenständer verrutscht oder wackelt.	Keine ebene und waagrechte Arbeitsfläche.	Montieren Sie den Bohrständer auf einer ebenen und waagrechten Fläche.
Verrutschen der Bohrmaschine.	Bohrmaschine nicht sicher und fest montiert.	Schraubverbindungen und Schrauben fixieren.

## 8. Garantie

### **Garantie der Firma Walter Werkzeuge Salzburg GmbH**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

### **Garantiebedingungen**

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Originalkassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit

Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

### **Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche**

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

### **Garantieumfang**

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft. Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind. Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder

vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

### Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z. B. IAN 12345) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt Ihrer Bedienungsanleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Serviceanschrift übersenden.

Auf [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Software herunterladen.

## 9. Konformitätserklärung



Die EU-Konformitätserklärung finden Sie auf der vorletzten Seite dieser Anleitung.

## 10. Recycling



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Nicht mehr gebrauchsfähige Geräte zum Recyceln bei einer Wertstoffsammelstelle abgeben. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Weitere Informationen erhalten Sie bei der dafür zuständigen Behörde. Entsorgen Sie die Verpackung in Übereinstimmung mit dem Materialtyp sowie den örtlichen, in Ihrem Gebiet geltenden Vorschriften.

## 11. Service



WALTER Werkzeuge Service Center  
E-Mail: [service@walteronline.com](mailto:service@walteronline.com)  
Tel.: 00800 925 837 88  
**IAN 458688\_2401**



WALTER Werkzeuge Service Center  
E-Mail: [service@walteronline.com](mailto:service@walteronline.com)  
Tel.: 00800 925 837 88  
**IAN 458688\_2401**



WALTER Werkzeuge Service Center  
E-Mail: [service-ch@walteronline.com](mailto:service-ch@walteronline.com)  
Tel.: 00800 09 34 85 67  
**IAN 458688\_2401**

### Lieferant

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die oben benannte Servicestelle. Walter Werkzeuge Salzburg GmbH  
Gewerbeparkstr. 9  
5081 Anif, Österreich



### ORIGINAL EU/EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir (4) erklären ausdrücklich und in eigener Verantwortung, dass der Gegenstand (1) dieser Deklaration allen einschlägigen Bestimmungen der nachfolgenden Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union (2) entspricht. Fundstellen der angewandten harmonisierten Normen (3) .

Technische Unterlagen erhältlich bei: (4) .

(1)	(2)	(3)
Bohrständer (mit Schraubstock) Mod.: WWS-BMST1	2006/42/EC	EN ISO 12100:2010; EN 60745-1:2009/A11:2010 Annex M; EN 62841-1:2015/AC:2015

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

(4)
Walter Werkzeuge Salzburg GmbH Gewerbeparkstr. 9, 5081, Anif, Austria

Christian Huber  
Product Manager  
Anif, 05.06.2024

**Walter Werkzeuge Salzburg GmbH**

Gewerbeparkstr. 9

5081 Anif, Österreich

V. 1.0

Stand der Informationen:

06/2024

IAN 458688\_2401